



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

|  |                                    |
|--|------------------------------------|
| <b>Anfrage nach § 27 BezVG</b><br>öffentlich<br><b>CDU-Bezirksfraktion</b> | Drucksachen-Nr.: <b>20-1788</b>    |
|  | Datum: 27.07.2015<br>Aktenzeichen: |

| Beratungsfolge |       |
|----------------|-------|
| Gremium        | Datum |
|                |       |

**Fahrradstraßen rund um die Außenalster - wie ist der aktuelle Stand?**  
**Anfrage gem. § 27 BezVG**

Sachverhalt:

Am 10. Juli 2014 verkündete Verkehrssenator Frank Horch zusammen mit den Bezirksamtsleitern der Bezirke Nord, Mitte und Eimsbüttel ein neues Radwegekonzept für die Außenalster, das die flächendeckende Einrichtung von Fahrradstraßen vorsieht. Auch im Bezirk Nord sind Straßen von dieser Idee betroffen, u.a. die Bellevue und die Schöne Aussicht.

**Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:**

1) Wie ist der aktuelle Stand in Bezug auf die Umwandlung folgender Straßen in Fahrradstraßen (bitte einzeln den Sachstand möglichst detailliert beschreiben):

- Bellevue,
- Schöne Aussicht,
- Leinpfad,
- Fernsicht?

**Antwort der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation:**

**Zu 1.:**

Die Straßenzüge Bellevue, Schöne Aussicht und Fernsicht müssen aus bautechnischen Gründen und aus Verwaltungsverfahrenssicht als ein Abschnitt betrachtet werden. Der Abschnitt beginnt am Knotenpunkt Harvestehuder Weg / Krugkoppel und verläuft über die nördlichen Brücken bis zur Einmündung Schwanenwik / Eduard Rhein – Ufer. Der Leinpfad gehört nicht zur Maßnahme „Alster Fahrradachsen“.

Momentan läuft ein europaweites Vergabeverfahren für die Ausschreibung von Ingenieurleistungen gemäß Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) für diese Teilstrecke. Bis November soll ein Planungsbüro gefunden sein.  
Eine Vermessung und bautechnische Untersuchungen sind bereits vergeben.

2) Wann werden die politischen Gremien der Bezirksversammlung an den Planungen beteiligt?

**Zu 2.:**

Voraussichtlich im November 2015 wird das Ingenieurbüro mit den Planungen für diese Teilstrecke beginnen, nach Aufstellung von Vorplanungen / Varianten werden die politischen Gremien informiert.

3) Welche Art von Bürgerbeteiligung soll es bei dem Projekt geben?

**Zu 3.:**

Es wird Informationsveranstaltungen geben. Die weiteren Planungen zur Öffentlichkeitsbeteiligung sind noch nicht abgeschlossen.

Dr. Andreas Schott  
CDU-Fraktionsvorsitzender

Christoph Ploß  
Philipp Kroll

Anlage/n:

Keine